

SMT Scharf AG: deutliche Ergebnissteigerung 2007 und Dividendenvorschlag von 0,70 €

Hamm, 23. Januar 2008 – Die SMT Scharf AG (WKN 575198, ISIN DE0005751986), Weltmarktführer für entgleisungssichere Bahnsysteme im Bergbau, hat im Geschäftsjahr 2007 Umsatz und Ergebnis gesteigert.

Im Gesamtjahr erzielte die Gesellschaft nach den vorliegenden vorläufigen Zahlen für den Konzern einen Umsatz von 51,2 Mio. € nach 48,7 Mio. € im Vorjahr (+5%). Diese Steigerung ist Ausdruck der Geschäftsentwicklung in den dynamischen Auslandsmärkten, insbesondere in Russland und China. Entsprechend wuchs der Auslandsanteil am Umsatz auf 74% von 52% im Jahr 2006.

Durch Maßnahmen zur Flexibilisierung der Produktion und zur Senkung der Produktkosten konnte SMT Scharf das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) überproportional auf 7,4 Mio. € nach 6,7 Mio. € im Vorjahr steigern (+10%). Damit erhöhte sich die EBIT-Marge auf 14,4% von 13,8%.

Aufgrund von Veränderungen der latenten Steuern im Zusammenhang mit dem Börsengang und der Unternehmensteuerreform stieg der Jahresüberschuss 2007 sogar um 35% auf 5,9 Mio. € (Vorjahr: 4,3 Mio. €). Prognostiziert hatte die Gesellschaft für das Gesamtjahr einen Umsatz über dem des Vorjahres und ein Ergebnis leicht über dem des Vorjahres.

Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2007 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,70 € je Aktie vorzuschlagen.

Endgültige Geschäftszahlen für 2007 wird die Gesellschaft am 3. März 2008 auf ihrer Webseite www.smtscharf.com veröffentlichen.

Unternehmensprofil

Die SMT Scharf Gruppe entwickelt, baut und wartet entgleisungssichere Bahnsysteme für den Bergbau und den Einsatz in Tunneln. Die Bahnen werden weltweit vor allem in Steinkohlebergwerken, in Goldminen sowie beim Abbau von Platin, Diamanten, Kupfer und Nickel unter Tage eingesetzt. Sie transportieren dort Material und Personal bis zu einer Nutzlast von 35t. Entgleisungssichere Bahnen sind die einzigen, mit denen untertägig in verzweigten Strecken Steigungen von mehr als 13 Grad bewältigt werden können. Die SMT

Scharf Gruppe verfügt über eigene Gesellschaften in Deutschland, Polen, Südafrika und China, externe Mitarbeiter in Russland sowie weltweite Handelsvertretungen. Die von SMT Scharf entwickelten Bahnen zeichnen sich vor allem durch leistungsstarke Motoren, große erreichbare Transportleistungen sowie geringe Betriebs- und Wartungskosten aus. Mehr als 70% der Umsätze erzielt SMT Scharf in den rasch wachsenden Auslandsmärkten, wie beispielsweise Russland, China und Südafrika. Das Ersatzteil- und Reparaturgeschäft trägt rund 50% zum Umsatz bei. Durch die fortschreitende Ausbeutung von Lagerstätten werden wegen zunehmend schwieriger Verhältnisse hochtechnologische Transportlösungen im Bergbau benötigt. Der Markt für die gesamte untertägige Transporttechnik umfasst nach Unternehmensschätzungen 5 Mrd. bis 7 Mrd. € pro Jahr. Die SMT Scharf AG ist seit dem 11. April 2007 im Prime Standard (Geregelter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Henryk Deter
Tel: +49(0)611 – 205855-13
Fax: +49(0)611 – 205855-66
e-mail: deter@cometis.de